

# Nationales Lawinenbulletin Nr. 130

für Freitag, 18. März 2011  
Ausgabezeitpunkt 17.3.2011, 17:00 Uhr

## *Erhebliche Lawinengefahr, abseits der Pisten heikle Lawinensituation*

### Allgemeines

Am Donnerstag war es stark bewölkt. Im Süden klangen die Niederschläge ab, im Norden intensivierten sie sich. Von Dienstag bis Donnerstag fielen oberhalb von rund 2400 m am Alpenhauptkamm vom Saastal über das südliche Goms bis ins Bedrettetal sowie in den Maggiatälern 60 bis 80 cm, angrenzend 40 bis 60 cm Schnee. Am übrigen Alpenhauptkamm und südlich davon sowie im übrigen Oberwallis fielen 20 bis 40 cm, sonst verbreitet 10 bis 20 cm Schnee. Die Schneefallgrenze sank am Donnerstag von 2000 m auf rund 1500 m. Der Wind wehte schwach bis mässig aus nördlichen Richtungen.

Die Altschneedecke ist an allen Expositionen unterhalb von 2000 bis 2200 m durchfeuchtet. Vor allem an West-, Nord- und Osthängen ist die Altschneedecke störanfällig.

### Kurzfristige Entwicklung

In der Nacht auf Freitag klart es im Tessin auf, sonst ist es stark bewölkt. Im Norden fällt Schnee. Tagsüber lassen die Schneefälle etwas nach. Im Wallis und am Alpensüdhang ist es zunehmend sonnig. Von Donnerstag Abend bis Freitag Abend fallen oberhalb von rund 1500 m am zentralen und östlichen Alpennordhang sowie vom Prättigau über die Silvretta bis ins Samnaun 20 bis 30 cm Schnee, lokal bis 40 cm. Am übrigen Alpennordhang sowie in Nord- und Mittelbünden fallen 10 bis 20 cm Schnee, sonst nur wenige Zentimeter. Die Mittagstemperaturen auf 2000 m liegen im Norden bei minus 3 Grad, im Süden bei null Grad. Der Nordwind weht mässig bis stark. In hohen Lagen entstehen frische Tribschneeanisammlungen.

### Vorhersage der Lawinengefahr für Freitag

Ganzes Gebiet der Schweizer Alpen:

#### *Erhebliche Lawinengefahr (Stufe 3)*

Am zentralen und östlichen Alpennordhang, von den oberen Vispertälern über das Simplongebiet bis ins südliche Goms, im Tessin und in Graubünden liegen die Gefahrenstellen an Steilhängen aller Expositionen oberhalb von rund 2000 m. Der Neuschnee der letzten Tage sowie frische Tribschneeanisammlungen bilden die Hauptgefahr. Vor allem in den südlichen Gebieten des Oberwallis, im Tessin, im Engadin und in den Bündner Südtälern sind spontane Lawinen möglich. Lawinen können tiefere Schichten der Altschneedecke mitreissen und mittlere Grösse erreichen.

Am westlichen Alpennordhang, im Unterwallis und in den übrigen Gebieten des Oberwallis liegen die Gefahrenstellen an Steilhängen aller Expositionen oberhalb von rund 2200 m. Vor allem frische Tribschneeanisammlungen sind störanfällig. An Nordhängen können Lawinen bis in die Altschneedecke durchreissen.

In allen Gebieten können Einzelpersonen Lawinen auslösen. Auf Touren und Variantenabfahrten sind Erfahrung in der Lawinenbeurteilung und Vorsicht erforderlich.

In allen Gebieten sind unterhalb von rund 2200 m weiterhin nasse und feuchte Lawinen möglich. Dies besonders aus nicht entladenen Steilhängen, auch nördlicher Expositionen.

### Tendenz für Samstag und Sonntag

Am Samstag ist es im Norden zunächst bewölkt und im Osten fällt noch etwas Schnee. Im Westen und im Süden ist es zunehmend sonnig. Am Sonntag ist es meist sonnig. Die Aktivität von spontanen trockenen und nassen Lawinen nimmt ab. Für Schneesportler bleibt die Lawinensituation abseits der Pisten vorerst noch heikel.

<b>Das Lawinenbulletin per MMS</b> (Fr. 0.50/MMS) Senden Sie per SMS ein Keyword an die Kurznummer 162. LAWINE Übersicht über alle Keywords LAWCHD Nationales Lawinenbulletin (deutsch)	<b>Regionale Lawinenbulletins</b> (Fr. 0.50/MMS) LAWZCH Zentralschweiz LAWBVS Unterwallis / VD Alpen LAWOVS Oberwallis LAWNGR Nord- und Mittelbünden LAWSGR Südbünden LAWBEO Berner Oberland LAWEAN Östlicher Alpennordhang	<b>Internet:</b> <a href="http://www.slf.ch">http://www.slf.ch</a> <b>WAP:</b> <a href="http://wap.slf.ch">wap.slf.ch</a> <b>Teletext:</b> Seite 782 (SF DRS) <b>Telephon:</b> 187 (Fr. 0.50/Anruf und Min) <b>Rückmeldungen:</b> Email: <a href="mailto:lwp@slf.ch">lwp@slf.ch</a> Gratis-Tel./Fax.: 0800 800 187 / 88
Wetterinformation in Zusammenarbeit mit <b>MeteoSchweiz</b> 0900 162 138 / 338 Alpenwetterbericht MeteoSchweiz Tel./Fax. (Tel: Fr. 1.20/Min) (Fax: Fr. 2.-/Min)		

# Vorhersage der Lawinengefahr

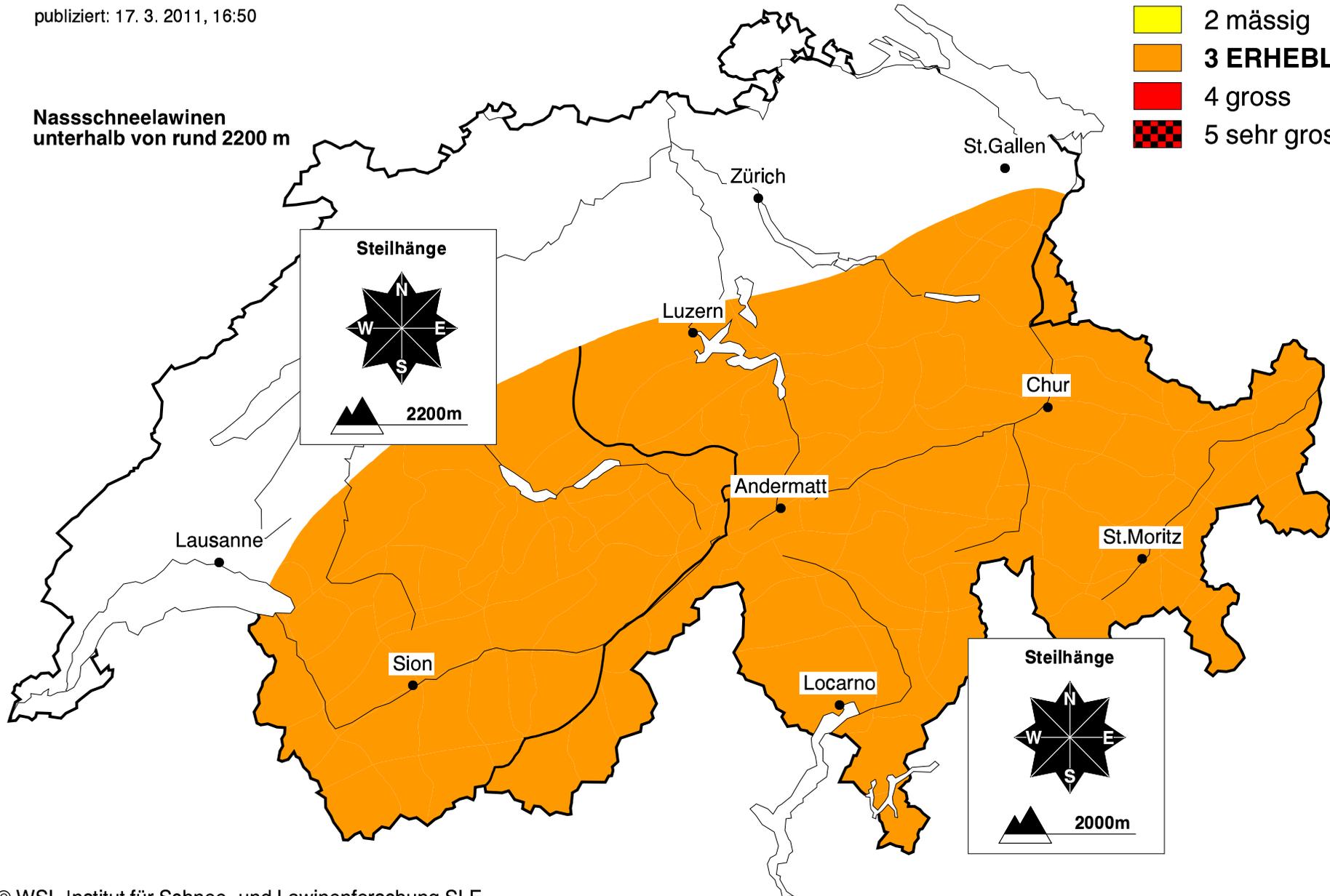
für Freitag, 18. März 2011

publiziert: 17. 3. 2011, 16:50

Nassschneelawinen  
unterhalb von rund 2200 m

Gefahrenstufe

-  1 gering
-  2 mässig
-  **3 ERHEBLICH**
-  4 gross
-  5 sehr gross



# Vorhersage der Lawinengefahr

für Freitag, 18. März 2011

publiziert: 18. 3. 2011, 07:32

Nassschneelawinen  
unterhalb von rund 2200 m

Gefahrenstufe

-  1 gering
-  2 mässig
-  **3 ERHEBLICH**
-  4 gross
-  5 sehr gross

